

Zur Kenntnis genommen	Betriebs- leiter	Meister	Auftrags- Annehmer	Monteure			

TECHNISCHE MITTEILUNG

FORD-WERKE AG KÖLN · KUNDENDIENST



Aufbau, Federn 4
(8)

10. April 1962

Armaturenblende Taunus 17M

Ab Motor-Nr 231 416, gebaut am 15. 2. 1962, wird eine neue Armaturenblende aus Aluminium eingebaut. Diese Blende hat maßliche Korrekturen erfahren, so daß ein Reiben an Klimaschalter bzw. am Radio vermieden wird. Eine Dämpfungspappe auf der Rückseite der Blende verhindert darüber hinaus Geräuschentwicklung an den Auflagepunkten.

Im Reparaturfall wollen Sie bitte darauf achten, daß beim Einsetzen der Blende nicht der Kunststoffrahmen durch die seitlichen Zapfen verkratzt wird. In unserer Produktion werden die Zapfen der Blende vorsichtshalber mit Isolierband umwickelt. Wenn an einem Kundenfahrzeug die Kunststoffblende Geräusche verursacht, sollte sie gegen die neue Ausführung ausgetauscht werden.

Die neue Aluminiumblende hat die Bestell-Nr. 542 416.